

# **Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss**

## **Protokoll Nr. BKSA/07/2016**

**über die öffentliche Sitzung  
des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses am 08.09.2016,  
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, Saal**

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr  
Ende der Sitzung : 20:35 Uhr

### **Anwesend**

#### **Vorsitz**

Herr Christian Schubbert-von Hobe

#### **Stadtverordnete**

Frau Anna-Margarete Hengstler

Herr Dustin Holzmann

Herr Jochen Proske

i. V. f. Frau Unger

Herr Bela Randschau

Herr Matthias Stern

Frau Martina Strunk

#### **Bürgerliche Mitglieder**

Frau Cordelia Koenig

Herr Wolfgang Schäfer

#### **Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder**

Herr Horst Marzi

Seniorenbeirat

#### **Sonstige, Gäste**

Frau Freia Quaß

Verein Tierrechte e. V.

Herr Peter Wendt

Bürgerverein Ahrensburg

#### **Verwaltung**

Herr Michael Sarach

Herr Thomas Reich

Herr Horst Kienel

Herr Robert Tessmer

Frau Petra Haebenbrock-Sommer

Frau Heike Gielnik

Frau Angela Becker

Protokollführerin

#### **Entschuldigt fehlt/fehlen**

#### **Stadtverordnete**

Frau Doris Unger

## **Behandelte Punkte der Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 06/2016 vom 07.07.2016
6. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung
  - 6.1. Berichte gem. § 45 c GO
  - 6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen
    - 6.2.1. Grundschule Am Schloß  
- Sachstand Schulhofsanierung
    - 6.2.2. Erweiterungsbaumaßnahme Grundschule Am Reesenbüttel
    - 6.2.3. Einladung zur erweiterten Schulleiterbesprechung  
- Einrichtung von offenen Ganztagschulen an den Ahrensburger Grundschulen?
    - 6.2.4. Kapazitäten an den Grundschulen zum Schuljahr 2017/2018
    - 6.2.5. Gastschulabkommen zwischen Schleswig-Holstein und Hamburg
    - 6.2.6. Sanierung Chemieraum Stormarnschule
    - 6.2.7. Schulleiterwahlausschuss  
- Wahl des Schulleiters an der Gemeinschaftsschule Am Heimgarten
    - 6.2.8. ATSV/Stormarnplatz  
- Bauliche Erweiterung um ein Umkleidehaus (Containerlösung)
    - 6.2.9. Sachstand Übertragung der Sportplatzanlage an den SSC Hagen
    - 6.2.10. Interne Leistungsbeziehungen  
- Nutzung der Sportplätze durch die Ahrensburger Sportvereine

- 6.2.11. Ahrensburger Tunneltal  
- Vorlage vom Kreis Stormarn
- 6.2.12. Programm Theater und Musik
- 6.2.13. Einweihung weiterer Mosaik im Manhagener Tunnel
- 6.2.14. Kleiner Weihnachtsmarkt  
- Anfrage von der Agentur Hamburg Events
- 7. Sachstandsbericht Aufstellung von Schulungscontainern auf dem Grundstück der VHS
- 8. Zuwendung an den Verein für Tierrechte e. V. für die Durchführung einer Ausstellung im Oktober 2016 **2016/088**
- 9. Durchführung eines Adventsmarktes ab 2017 und Folgejahre in der Innenstadt/Rondeel und Festlegung des Verfahrens **2016/087**
- 10. Sanierung des Kunstrasenplatzes Hagener Allee  
- Mehrauszahlung gemäß § 95 d GO Schleswig-Holstein **2016/091**
- 11. Anfragen/Anregungen/Hinweise
- 11.1. Schulungs- und Bürocontainer auf dem Grundstück der VHS
- 11.2. Nutzung von Büroräumen der VHS durch die Migrationssozialberatungsstelle



## **5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 06/2016 vom 07.07.2016**

Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift. Das Protokoll gilt damit als genehmigt.

## **6. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung**

### **6.1. Berichte gem. § 45 c GO**

Das Beschlusscontrolling ist dem Protokoll als **Anlage** beigefügt.

### **6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen**

#### **6.2.1. Grundschule Am Schloß - Sachstand Schulhofsanierung**

Das Planungsbüro Arbos Freiraumplanung Hamburg ist mit der Planung der Schulhofsanierung der Grundschule Am Schloß beauftragt worden (Planungskosten 35.000 €). Ziel ist es, dem Bildungs-Kultur- und Sportausschuss die Entwurfsplanung und die HU-Bau in der Dezembersitzung 2016 vorzustellen.

#### **6.2.2. Erweiterungsbaumaßnahme Grundschule Am Reesenbüttel**

Die Erweiterungsbaumaßnahme befindet sich im gesetzten Zeit- und Kostenrahmen.

### **6.2.3. Einladung zur erweiterten Schulleiterbesprechung - Einrichtung von offenen Ganztagschulen an den Ahrensburger Grund- schulen?**

Der Ersatztermin für die erweiterte Schulleiterbesprechung findet am Mittwoch, 05.10.2016 um 19:30 Uhr, in der Cafeteria der Grundschule Am Reesenbüttel statt. Die Einladungen wurden verschickt. Auf Wunsch zweier Stadtverordneter sollen zusätzlich zwei Besichtigungen bereits bestehenden Offener Ganztagschulen stattfinden. Am 06.12.2016 um 14:00 Uhr in der Johannes-Gutenberg-Schule Bargtheide und *angedacht* ist ein Besuch der Grundschule Wil-linghusen in Barsbüttel. Sobald eine Terminbestätigung der Grundschule Wil-linghusen vorliegt, erhalten die Teilnehmer der erweiterten Schulleiterbespre- chung eine entsprechende Einladung.

### **6.2.4. Kapazitäten an den Grundschulen zum Schuljahr 2017/2018**

Mit Schreiben vom 08.08.2016 hat der Kreis Stormarn um Festlegung der Ka- pazitäten für die Ahrensburger Grundschulen zum Schuljahr 2017/2018 gebe- ten.

Diese sind in dem Antwortschreiben vom 09.09.2016 benannt (**Anlage**).

### **6.2.5. Gastschulabkommen zwischen Schleswig-Holstein und Hamburg**

Ab dem Schuljahr 2017/2018 können Schülerinnen und Schüler aus Hamburg und Schleswig-Holstein erstmals ohne Einschränkungen alle weiterführenden Schulen des jeweils anderen Bundeslandes besuchen (**Anlage**). Es gilt jedoch die so genannte Landeskinderklausel die besagt, dass die „eigene Kinder“ be- vorzugt werden sollen, wenn die Kapazitäten nicht ausreichend sind. Auswir- kungen auf die Stadt Ahrensburg müssen zunächst abgewartet werden.

#### **6.2.6. Sanierung Chemieraum Stormarnschule**

Die Gesamtkosten für die Sanierung der Chemiebereiches belaufen sich auf 552.000 €. Der Sachstand hierzu wird in der Oktobersitzung des Bildungs-Kultur- und Sportausschusses anhand einer Vorlage vorgestellt.

#### **6.2.7. Schulleiterwahlausschuss - Wahl des Schulleiters an der Gemeinschaftsschule Am Heimgarten**

Der Ersatztermin für den Schulleiterwahlausschuss (weiterhin nur ein Bewerber) ist am 27.09.2016 um 19:30 Uhr im Lernatelier der Gemeinschaftsschule Am Heimgarten. Eine entsprechende Einladung wurde verschickt.

#### **6.2.8. ATSV/Stormarnplatz - Bauliche Erweiterung um ein Umkleidehaus (Containerlösung)**

Siehe Vermerk vom 15.08.2016 einschließlich Planfassung und Kostenaufstellung (**Anlage**).

#### **6.2.9. Sachstand Übertragung der Sportplatzanlage an den SSC Hagen**

Am 29.09.2016 findet um 13:30 Uhr ein Ortstermin beim FC Eintracht Norderstedt statt, an dem auch Vertreter des SSC Hagen (Herr Junker und Herr Feigel) teilnehmen. Hier sollen Erfahrungen bezüglich der Unterhaltung und Bewirtschaftung der Anlage in Eigenregie durch den Verein ausgetauscht werden. Es ist angedacht, eine entsprechende Vorlage zur Übertragung der Sportanlage an den SSC-Hagen noch in 2016 dem Bildungs-Kultur und Sportausschuss vorzulegen. Dieses hängt jedoch von weiteren noch durchzuführenden Abstimmungsgesprächen mit dem SSC Hagen ab.

**6.2.10. Interne Leistungsbeziehungen**  
**- Nutzung der Sportplätze durch die Ahrensburger Sportvereine**

Eine Aufstellung der internen Verrechnungen ist als **Anlage** beigefügt.

**6.2.11. Ahrensburger Tunneltal**  
**- Vorlage vom Kreis Stormarn**

Die Vorlage vom Kreis Stormarn zum Thema „Ahrensburger Tunnental“ ist zur Kenntnis beigefügt (**Anlage**). Die Vorlage ist im Kreisausschuss am 05.09.2016 nicht abschließend beraten worden.

**6.2.12. Programm Theater und Musik**

– siehe **Anlage (Programmheft)** –

**6.2.13. Einweihung weiterer Mosaik im Manhagener Tunnel**

Am 24.09.2016 findet um 18:00 Uhr im Fußgängertunnel die Einweihung für zwei weitere fertiggestellte Mosaik statt.

#### **6.2.14. Kleiner Weihnachtsmarkt - Anfrage von der Agentur Hamburg Events**

Die Agentur Hamburg Events hat angefragt, unter welchen Regularien sie einen kleinen Weihnachtsmarkt mit unter zehn Ständen in der Großen Straße durchführen könnte. Bisher ist es jedoch lediglich eine Anfrage und kein Antrag. Sofern ein Antrag nachgereicht wird, kann dieser auf Grundlage der Sondernutzungserlaubnis genehmigt werden, auch wenn auf dem Rondeel bereits ein Adventsmarkt stattfindet. Die Mitglieder des Bildungs- Kultur und Sportausschusses werden weiter informiert.

#### **7. Sachstandsbericht Aufstellung von Schulungscontainern auf dem Grundstück der VHS**

In einer umfangreichen Diskussion bringen alle Ausschussmitglieder ihren Unmut darüber zum Ausdruck, dass die VHS für die beantragten neun Schulungscontainer (entsprechen zwei Unterrichtsräumen/Vorlage-Nr. 2016/078) zuvor nicht alle Möglichkeiten zur Nutzung anderer Räumlichkeiten ausreichend geprüft hat und zudem nicht gründlich alle Tatsachen benannt wurden. Hierdurch fehlte die notwendige Transparenz, die für eine politische Entscheidung notwendig ist. Auch die für die in der Beratung der Stadtverordnetenversammlung am 18.07.2016 nachgeforderten Auskünfte wurden nicht vollständig erfüllt. Des Weiteren herrscht allgemeine Verärgerung über den im Anschluss veröffentlichten Presseartikel, in dem der neue Leiter der VHS der Politik vorwirft, notwendige Integrationskurse zu verhindern, obwohl die Politik nicht für das Versäumnis der Verwaltung verantwortlich ist. Die Stadtverordnetenversammlung hat der Aufstellung von 4,5 Schulungscontainern (=1 Unterrichtsraum) in seiner oben genannten Sitzung zugestimmt, die umgehende Bestellung der Container hätte indes seitens der Verwaltung erfolgen müssen.

Die vom Fachbereich I nachgereichten schriftlichen Informationen vom 02.09.2016 zu offenen Fragen der Politik finden große Zustimmung und schaffen Klärung und die geforderte Transparenz. Seitens der Politik hätte diese sorgfältige Arbeit bereits in der Sitzung des BKSA am 07.07.2016 vorliegen müssen, das hätte Missverständnisse und Widersprüche ausgeschlossen. Ein Ausschussmitglied weist darauf hin, dass der Ablauf der Kommunikation von der Sache getrennt werden muss. Wenn sachliche Gründe für die Aufstellung der Container vorliegen, so ist eine Zustimmung hierzu unstrittig. Voraussetzung ist jedoch eine frühzeitige, umfassende und gründliche Transparenz. Auf Nachfrage teilt die Verwaltung mit, dass auch die Nutzung der Räumlichkeiten der katholischen Kirche angefragt wurden. Diese Räume sind jedoch mit Schulabschlusskursen der VHS bereits voll ausgeschöpft.

Der Kirchsaal Hagen kam ebenfalls nicht in Frage, da dieser nur zu eingeschränkten Zeiten nutzbar war und hierfür aufgrund der Entfernung zur VHS Begleitpersonal für die Kursteilnehmer hätte bereitgestellt werden müssen.

Auf Nachfrage informiert die Verwaltung, dass nach **aktuellem Stand drei Integrationskurse stattfinden:**

- |                |              |                                  |
|----------------|--------------|----------------------------------|
| <b>1. Kurs</b> | Keller VHS:  | Zeitraum 08:45 Uhr bis 12:00 Uhr |
| <b>2. Kurs</b> | Raum 5 VHS:  | Zeitraum 12:45 Uhr bis 16:00 Uhr |
| <b>3. Kurs</b> | 1. Raum SLG: | Zeitraum 16:30 Uhr bis 20:00 Uhr |

***Hinweis:** Weitere Kurse können an der VHS nicht stattfinden, da die Kursräume voll ausgelastet sind (**Anlage Raumpläne**).*

**Vier weitere Kurse können nachfolgend genannt angeboten werden:**

- |               |              |   |
|---------------|--------------|---|
| <b>4 Kurs</b> | 2. Raum SLG: | Nutzung der Klasse von 16:30 Uhr bis 20:00 Uhr<br>Kurs findet zurzeit nicht statt, da es nicht genügend Teilnehmer gibt, die zu dieser Zeit teilnehmen können (fehlende Kinderbetreuung etc.) |
|---------------|--------------|---|

- |                      |   |
|----------------------|---|
| <b>5 bis 7. Kurs</b> | 1 Schulungscontainerraum (bestehend aus 4,5 Containereinheiten) ganztägig: Nutzung ab Aufstellung ca. Ende September für täglich drei Kurse. Einer morgens, einer mittags und einer abends. Mietdauer 12 Monate). |
|----------------------|---|

**Somit kann der Bedarf für sieben Kurse gedeckt werden.**

Die VHS weist darauf hin, dass der Bund zum 01.07.2016 ein vorläufiges Gesamtprogramm Sprache, bestehend aus Sprache lernen und berufsbezogener Sprachförderung erstellt hat, welches bei Umsetzung für die Teilnehmer ganztägig stattfinden soll. Sofern dieses Programm greift, werden die vorhandenen Schulungsräume vermutlich nicht mehr auskömmlich sein. Dieses hängt jedoch von der dann vorhandenen Teilnehmerzahl ab. Der Schulungscontainer könnte in diesem Fall nicht mehr von drei Gruppen zu unterschiedlichen Zeiten, sondern nur noch von einer Gruppe ganztägig genutzt werden. Auch die Räume der SLG wären in diesem Fall nicht mehr für den Kurs nutzbar, da diese nicht vor 16:30 Uhr zur Verfügung stehen. Zum jetzigen Zeitpunkt gibt es noch keine Konzepte oder ähnliches, sodass eine mögliche Umsetzung durch den Bund abzuwarten bleibt.

Abschließend weist der Ausschussvorsitzende darauf hin, dass, wenn weiterer Handlungsbedarf besteht, dieser anhand einer neuen Vorlage dargestellt werden muss.

**8. Zuwendung an den Verein für Tierrechte e. V. für die Durchführung einer Ausstellung im Oktober 2016**

Ohne weitere Wortmeldungen wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

**Alle dafür**

**9. Durchführung eines Adventsmarktes ab 2017 und Folgejahre in der Innenstadt/Rondeel und Festlegung des Verfahrens**

Ohne weitere Wortmeldungen wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

**Alle dafür**



## **11. Anfragen/Anregungen/Hinweise**

### **11.1. Schulungs- und Bürocontainer auf dem Grundstück der VHS**

Frau Hengstler teilt mit, dass sie in der letzten Stadtverordnetenversammlung die von der VHS beantragten Schulungscontainer für Integrationskurse mit den zuvor aufgestellten Bürocontainern am Standort der VHS vermischt hat. Hintergrund dafür war, dass die Verwaltung die Politik nicht über die Aufstellung der Bürocontainer informiert hat, was ausdrücklich bemängelt wird. Hierzu äußert sich Herr Sarach dahingehend, dass es eine Aufgabentrennung zwischen Politik und Verwaltung gibt und er als Bürgermeister die Kompetenz besitzt, den laufenden Betrieb der Verwaltung, zu der auch die Zurverfügungstellung von Büroräumen gehört, in Eigenregie zu beauftragen. Er nimmt den Hinweis der Politik jedoch auf, Informationen künftig frühzeitiger in die Ausschüsse zu transportieren.

## 11.2. Nutzung von Büroräumen der VHS durch die Migrationssozialberatungsstelle

Ein weiteres Ausschussmitglied fragt an, warum der Freundeskreis für Flüchtlinge die Räumlichkeiten im ehemaligen Pastorat der Evangelischen Kirche in der Rudolf-Kinau-Straße nutzt und diese Räume nicht der Migrationssozialberatungsstelle als Büroräume zur Verfügung stehen. Er findet es „unglücklich“, dass die Stadt einen Bürocontainer anmietet, während vorhandene Büroräume an die Migrationssozialberatungsstelle fremdvergeben sind. Hierzu erläutert die Verwaltung, dass die Büroräume der VHS voll besetzt sind und kein Raum für den neuen Leiter zur Verfügung steht, sodass die Anmietung eines Bürocontainers unumgänglich war. Alle Mitarbeiter der VHS sind Teilzeitkräfte. Auf dieser Grundlage wurde ein rotierendes System entwickelt, in dem die VHS der Migrationsberatungsstelle von Mittwoch bis Freitag jeweils ein anderes Mitarbeiterbüro für die Beratungstätigkeit zur Verfügung stellt.

Abschließend bittet ein Ausschussmitglied um Mitteilung, wie viel Quadratmeter die einzelnen Büroräume der VHS haben.

### **Anmerkung der Verwaltung:**

<i>R4/Geschäftsstelle (drei Mitarbeiter)</i>	<i>27,41 qm</i>
<i>R2a/Hausmeister</i>	<i>8,00 qm</i>
<i>R3a/HPM/EU</i>	<i>13,00 qm</i>
<i>R3/HPM/GI und wechselnde Kursleitungen/Integrationskurse</i>	<i>20,09 qm</i>
<i>R7/HPM/HO</i>	<i>14,45 qm</i>
<i>R LRS/HPM/RI</i>	<i>09,70 qm</i>
<i>R8/HPM/RO</i>	<i>13,96 qm</i>
<b>g e s a m t</b>	<b>106,61 qm</b>

gez. Christian Schubert-von Hobe  
Vorsitzender

gez. Angela Becker  
Protokollführerin